28/3/97
Vranitski

ΕΛΛΗΝΙΚΗ ΠΡΕΣΒΕΙΑ ΒΙΕΝΝΗΣ
ΓΡΑΦΕΙΟ ΤΥΠΟΥ

Βιέννη, 19.03.97

An die SPÖ
Z. Hd. Frau Gaugl

TEXT DES GRIECHISCHEN PREMIERMINISTERS
PROF. COSTAS SIMITIS

Franz Vranitzky, der über ein Jahrzehnt als Bundeskazler Österreich gedient hat und einen wesentlichen Beitrag für die europäische Entwicklung leistete, zählt heute zu den führenden Staatsmännern Europas.

Sein politisches Wirken sowohl im eigenen Land, welches er in die Europäische Union geführt hat, als auch auf internationaler Ebene ist äußerst bedeutend gewesen.

Dieser Eindruck wurde mir öfters bestätigt, vor allem im letzten Jahr im Rahmen unserer guten und konstruktiven Zusammenarbeit als Regierungschefs unserer Länder und zuletzt auch bei der Entschärfung der laufenden Krise in Albanien.

Franz Vranitzky, ein echter Sozialdemokrat, hinterläßt somit eine erfolgsreiche Bilanz als Kanzler und Vorsitzender der Sozialdemokratischen Partei Österreichs. Während seiner Amtszeit wurde die Zusammenarbeit mit der PASOK intensiviert, indem sich die traditionell guten Beziehungen zwischen Griechenland und Österreich substantiell weiterentwickelt haben.

Deshalb wünsche ich mir und hoffe, daß Franz Vranitzky auch in Zukunft seine wertvollen Dienste zugunsten Europas, der modernen sozialen Entwicklung und eines friedlichen Zusammenlebens aller Völker unseres Kontinents leistet.-

/TZ.

*Hellenische Botschaft, Presseabteilung A-1040 Wien, Schwindgasse 20/3/6*
*Tel: 505 81 25, Fax: 505 83 26, Telex: 112 687 (grepaw)*